Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Milbertshofen : SV Lohhof e.V.
Donnerstag, 21.09.2023, 20:00 Uhr

8:5 Heimsieg in der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) für den TSV Milbertshofen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen des TSV Milbertshofen am Donnerstagabend in den Armen: Haili Ye hatte gerade ihr Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 8:5-Endstand (29:21 Sätze) in der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) Partie gegen den SV Lohhof e.V. gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielerinnen antreten mussten.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Eckert / Eckert war für Sampakidou / Amrhein letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht einen Satzgewinn überließen Ye / Schneller-Rees ihren Gegnerinnen Prause / Schmidt beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Michaela Sampakidou kam mit der Spielweise von Ute Eckert am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als klare Favoritin gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Fünf Sätze beharkten sich Haili Ye und Anja Prause, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Beim 3:0 gegen Bianca Schmidt fand Renate Schneller-Rees indessen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Lisa Amrhein gegen Anne Eckert. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Anja Prause konnte Michaela Sampakidouwenig später den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Erfolg von Haili Ye gegen Ute Eckert konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Trotz 1:0 Satzführung verlor Renate Schneller-Rees ihr Spiel gegen Anne Eckert letztlich mit 11:9, 10:12, 6:11, 10:12. Der neue Zwischenstand war 4:5. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Lisa Amrhein und Bianca Schmidt, die Lisa Amrhein letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Renate Schneller-Rees hatte im Match gegen Anja Prause am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Mit 3:1 hatte Michaela Sampakidou im Spiel gegen Anne Eckert, in das sie als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Haili Ye gewann derweil ihr Spiel gegen Bianca Schmidt sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TSV Milbertshofen am 26.09.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Milbertshofen II, während der SV Lohhof e.V. am 07.10.2023 gegen den SV Schwarz-Weiß München 1931 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV Milbertshofen
Doppel: Sampakidou / Amrhein 0:1, Ye / Schneller-Rees 1:0
Einzel: M. Sampakidou 2:1, H. Ye 2:1, R. Schneller-Rees 2:1, L. Amrhein 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.09.2023 (13:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Lohhof e.V.
Doppel: Eckert / Eckert 1:0, Prause / Schmidt 0:1
Einzel: A. Prause 2:1, U. Eckert 0:2, A. Eckert 2:1, B. Schmidt 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.09.2023 (13:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").